

## Mindestanforderung für die Darstellung des Einzelfalls:

1. Persönliches Gespräch mit den Betroffenen<sup>1</sup>. Bei Bedarf unbedingt einen Dolmetscher hinzuziehen.

- Bei diesem Gespräch sollte neben der persönlichen Situation des Betroffenen auch der Verfahrensstand erfragt werden.

Hierzu zählt:

- a) Ist der Betroffene anwaltlich vertreten? → Wenn ja sollte der Anwalt unbedingt einbezogen werden
- b) Wurde ein Asylerstantrag oder bereits ein Folgeantrag gestellt? Und in welchen Ländern?
- c) Ist bereits eine Gerichtsentscheidung in dem Fall ergangen?
- d) Nur in „Dublin-Fällen“: Wurde dem Betroffenen in dem andere EU-Mitgliedstaat bereits ein Schutzstatus zuerkannt?

- Bei diesem Gespräch müssen die dem Betroffenen drohenden Menschenrechtsverletzungen bzw. die individuellen Härten konkret und deutlich erfragt und dokumentiert werden. Wenn möglich, sollten sie durch Unterlagen untermauert oder belegt werden.
- Über das Gespräch sollte ein Gesprächsvermerk/Gedächtnisprotokoll angefertigt werden.

2. Erstellung einer sorgfältigen Dokumentation des Einzelfalls:

Die drohende Menschenrechtsverletzung bzw. individuelle Härte sollten, wenn möglich durch Dokumente belegt werden können.

Wenn noch keine fachärztlichen Gutachten zum Nachweis von Traumata/Krankheiten vorliegen, sollten diese in der Dokumentation angekündigt und in Auftrag gegeben werden. Nach Möglichkeit sollte bereits eine kurze fachärztliche Einschätzung beigelegt werden.

- a) Zusammenstellung der Argumente bezüglich der drohenden Menschenrechtsverletzung bzw. der individuellen Härten. Es muss die konkrete individuelle Gefahr für den Betroffenen dargestellt werden.
- b) Zusammenstellen der Unterlagen des Betroffenen:
  - persönliche Dokumente (Pässe, Ausweisdokumente, Staatsangehörigkeitsurkunden u.ä.
  - Bescheide des Bundesamtes oder der Ausländerbehörde
  - ggf. gerichtliche Entscheidungen
  - Papiere, die den Betroffenen im Ersteinreiseland ausgehändigt wurden

---

<sup>1</sup> Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.